

Semester	Summer Semester 2020
Faculty	Engineering and Management
Professor	Prof- Olav Hinz
Challenge Sponsor	City of Munich
Challange	Capacitiy Finder
Team	M-Wallet
Version	6
Date	05/22/20

FAQs

Customer questions:

Vorbereitung

1. Wem steht der M-Login zur Verfügung?

Der M-Login steht allen Bewohnern der Stadt München zur Verfügung.

2. Wer kann M-Wallet benutzen?

Die App „M-Wallet“ kann jeder benutzen, der berechtigt ist einen oder mehrere der drei Pässe zu verwenden.

3. Wie viel kostet die App?

Die App ist für alle Smartphone Nutzer kostenlos.

4. Was ist der Sinn bzw. Zweck der App?

Der Sinn der App besteht darin die drei Pässe (Familien-, Ferien- und München-Pass) der Stadt München in einer offiziellen Wallet abzuspeichern. Außerdem ist es möglich eine Übersicht der Angebote zu schaffen und die Angebote dieser Pässe zu nutzen.

Installation

5. Wie wird die App installiert (auch auf PC möglich)?

Die App ist nur im Google Play Store erhältlich, da es sich um eine App für das Andorid-System handelt. Eine Benutzung über den PC ist aus mehreren Gründen nicht möglich.

Registrierung

6. Wie aufwändig ist die Registrierung?

Es soll möglich sein sich mit seinem M-Login oder seiner Bayern-ID bei dieser App anzumelden. Diese müssen im Vorfeld auf der folgenden Seite beantragt werden.

M-Login: <https://login.muenchen.de/account/register?locale=detab=0>

Bayern-ID: <https://www.buergerserviceportal.de/bayern/freistaat/register>

7. Was ist M-Login und warum brauche ich ihn für M-Wallet?

Über das M-Login weiß die Stadt München wer einen Anspruch auf den Familien- bzw. den Ferienpass hat. Dadurch kann sichergestellt werden, dass nur Familien mit Kindern, die in dem Alter für die Benutzung der Pässe sind, einen Pass erhalten. Außerdem wird M-Login zur Anmeldung im M-Wallet verwendet.

8. Wie erhalte ich den M-Login?

Bei Fragen zum Erhalt des M-Login finden Sie Informationen unter:
<https://login.muenchen.de/faqs.html>

App-Nutzung

9. Welche Karten sind in der M-Wallet ablegbar?

In der M-Wallet sollen nur die drei Pässe der Stadt München abgelegt werden können. Hierbei wird unterschieden, ob man sich mit dem M-Login oder der Bayern-ID anmeldet. Bei Anmeldung mit dem M-Login werden der Familienpass und der Ferienpass angezeigt. Bei Anmeldung mit der

Bayern-ID wird nur der Münchenpass angezeigt.

10. Soll der Familien-/Ferienpass mit einloggen der M-Login Daten bereits hinterlegt sein?

Alle Angebote sind zunächst sichtbar, aber um es in Anspruch zu nehmen bzw. eine Veranstaltung zu reservieren, muss dann der entsprechende Pass gebucht/eingetragen werden.

11. Soll es möglich sein, dass nach schriftlicher Einreichung der Unterlagen vom Bürger, die Stadt das Konto über die App freischaltet?

Ja, die Stadt München verfügt über die Möglichkeit Konten zu aktivieren und zu deaktivieren.

12. Warum gibt es M-Wallet nur als Android Version?

Aktuell ist die App „M-Wallet“ nur als Android Version verfügbar, was entwicklungstechnische Gründe hat. Es wird daran gearbeitet auch für iOS Nutzer eine App zu erstellen.

13. Ist in der App eine Bezahlungsfunktion enthalten?

In der App ist keine Bezahlungsfunktion enthalten, da die Pässe schon den Preis reduzieren. Der restliche Betrag wird vor Ort entweder mit Karte oder Bar bezahlt.

14. Wo finde ich weitere Informationen zu dem Ferien- und Familienpass?

Weitere Informationen zu dem Ferienpass finden Sie unter:
<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Sozialreferat/Jugendamt/Ferienangebote/Ferienpass.html>

Weitere Informationen zu dem Familienpass finden Sie unter:
<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Sozialreferat/Jugendamt/Ferienangebote/Familienpass.html>

15. Wird es noch weitere Funktionen geben bzw. was ist noch geplant?

Im Moment ist es geplant, dass die Pässe angezeigt werden. Es soll auch möglich sein diese zu beantragen und Aktionen, die in diesen Pässen angeboten werden zu benutzen.

Deinstallation oder Handyverlust

16. Was passiert mit meinen Daten, wenn ich die App deinstalliere?

Alle Services, denen Sie Daten freigegeben haben, werden über eine Datenlöschung informiert und müssen Ihre Daten ebenfalls löschen bzw. sperren.

17. Was passiert, wenn ich mein Handy verliere?

Sollte das Handy verloren gehen, wird sich über ein anderes Gerät auf der App eingeloggt. Außerdem stellt die App die Möglichkeit zur Verfügung sich von anderen Geräten aus sperren zu lassen.

Sicherheit

18. Wie sicher ist die M-Wallet App im Betracht meiner Daten?

Die Sicherheitsanforderungen entsprechen der aktuellen Datenschutzverordnung und werden dem entsprechend behandelt.

Verantwortlicher

19. Wer ist verantwortlich für die App?

Der Verantwortliche für diese App ist die Stadt München.

Sonstiges

20. Wie wird der soziale Aspekt berücksichtigt?

Durch Reduktion der Stigmatisierungswirkung. Außerdem sollen die Bürger der Stadt München durch die Nutzung der Angebote neue Kontakte knüpfen

können.

21. Welches sind die drei Hauptmotivatoren um M-Wallet zu benutzen?

Einfachere und Zugängliche Beantragung der Pässe möglich
Bessere Überblick über Veranstaltungsangebot im Sommer bei
Ferien/Familienpass
einfachere Vorteilsnutzung der Angebote der Pässe

Stakeholder questions:

Nutzen

1. Welchen Nutzen hat die M-Wallet App für die Bürger?

Einfachere und Zugängliche Beantragung der Pässe möglich
Bessere Überblick über Veranstaltungsangebot im Sommer bei
Ferien/Familienpass
einfachere Vorteilsnutzung der Angebote der Pässe

2. Welchen Nutzen hat es für die Stadt München diese App anzubieten?

Durch die Virtualisierung der Pässe kann dem Kommunikationsproblem entgegengewirkt werden, sodass mehr Bürger die Angebote der Stadt nutzen.

Kosten

3. Wie hoch ist der laufende Aufwand/Kosten?

Am Anfang werden ein bis zwei Mitarbeiter der Stadt München die M-Wallet App pflegen müssen. Je nachdem wie weit man die App noch ausbaut, werden noch mehr Mitarbeiter gebraucht.

4. Wie hoch sind die Kosten für die App?

Je nachdem wie aufwändig die App wird, muss sie von mindesten einem Beamten, wenn nicht von mehreren gepflegt werden.

5. Wie viele Mitarbeiter müssen die M-Wallet App pflegen?

Am Anfang reicht ein Mitarbeiter. Je weiter die App ausgebaut wird desto größer wird der Aufwand und umso mehr Mitarbeiter müssen die App pflegen.

6. Brauchen die Mitarbeiter Spezialwissen (Einweisungen, etc.)?

Die Kenntnisse der Mitarbeiter des IT Referats reichen aus.

Sicherheit und Datenschutz

7. Wie hoch sind die geforderten Sicherheitsmaßnahmen?

Die Sicherheitsanforderungen entsprechen der neuen Datenschutzverordnung.

8. Wie wird der Datenschutz umgesetzt?

Bei uns sind Ihre Daten in sicheren Händen: Datenschutz hat für uns oberste Priorität. Ihre Daten liegen in unserem eigenen SWM Rechenzentrum in München. Die Datensicherheit wird regelmäßig durch Experten überprüft und aktuelle Sicherheitsstandards kontinuierlich berücksichtigt. Unsere Sicherheitseinheit ist unternehmensweit tätig, d. h. wir garantieren für Ihre Daten dieselben Standards wie für unsere eigenen Daten – und wir sind in Bereichen tätig, bei denen Sicherheit allerhöchste Priorität hat.

Sonstiges

9. Lässt sich die App ausbauen/erweitern?

Die App lässt sich beliebig erweitern. Am Anfang soll es möglich sein die Pässe und deren Angebote sich anzeigen zu lassen, die Pässe zu beantragen und die Angebote über die App nutzen zu können. Das System soll dadurch erweitert werden, sodass auch Kundenkarten von Münchner Geschäften und Einrichtungen in dieser Wallet mit aufgenommen werden können. Es wird auch darüber nachgedacht die App M-Point mit dieser App zu verknüpfen. Diese Option befindet sich aktuell aber noch in der Absprache.

10. Wie erfahren die Bürger von der App?

Die Stadt München wird für ihre App in Form von Anzeigen, Radiospots werben, sowie Werbung in öffentlichen Verkehrsmitteln schalten und in den Behörden Flyer ausgeben.

11. Ist die App in eine bestehende App integrierbar?

Die App selbst ist nicht in eine bestehende App integrierbar. Es soll aber möglich sein das bestehende M-Login und Bayer-ID in diese App zu integrieren.

12. Warum wird das Angebot des München Passes nicht so genutzt?

Derzeit könnten rund 100.000 Münchnerinnen und Münchner ab 6 Jahren die Vorteile eines München-Passes nutzen, tatsächlich verfügen derzeit ca. 70.000 Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder die anderen genannten Leistungen beziehen, über einen gültigen München-Pass. Es ist uns im IT-Referat keine dezidierte Erhebung bekannt, warum der Pass von den anderen Berechtigten nicht benutzt wird, Erklärungsmöglichkeiten könnten sich aber durch 1) einen komplexen Antragsprozess und 2) durch die Stigmatisierungswirkung durch Vorzeigen des Passes bei Inanspruchnahme von Leistungen ergeben.